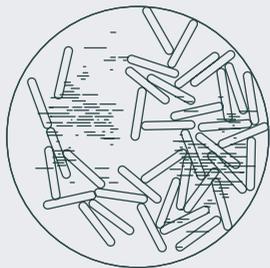


Natürlich und sanft

Natürliche Mikroorganismen, die in und um uns leben, transformieren den Körper nach dem Tod in fruchtbare Erde. Auf dieser kann neues Leben gedeihen.



Ökologisch sinnvoll

Reerdigungen verbrauchen keine fossilen Brennstoffe und reichern die Erde mit Nährstoffen an. Das ist gut für den Boden und das Klima.



Mit der Welt verbunden

Einbettung, 40 Tage Übergang und Beisetzung ermöglichen einen mit allen Sinnen erlebbaren Abschied. Dieser wirkt sinnstiftend in der Welt fort.

Hinterlassen Sie der Welt einen positiven letzten Fußabdruck.

Entdecken Sie die Reerdigung und unsere Vorsorge-Möglichkeiten:
www.meine-erde.de/meine-vorsorge



gedruckt auf 100 % recyceltem Papier

MEINE ERDE

Circulum Vitae GmbH
Hobrechtstraße 65
12047 Berlin

030. 209 655 888
info@meine-erde.de
www.meine-erde.de

Die schönste Art
zu bleiben

Die Reerdigung – im Kreislauf der Natur



Der Tod ist tiefgreifend und jenseits unseres Verstehens. Doch die Natur weiß genau, was zu tun ist: Mikroorganismen verwandeln die organische Materie nach dem Tod in neue Erde.

MEINE ERDE hat sich von einem der ältesten Prozesse der Welt inspirieren lassen – mit einer Reerdigung ist es möglich, den menschlichen Körper in 40 Tagen in fruchtbare Erde zu transformieren. Ganz natürlich, sanft und ökologisch.

In der neuen Erde sind wertvolle Pflanzennährstoffe enthalten. So schließt sich der natürliche Kreislauf. Dieser Übergang schafft Raum für Trost und Verbindung. An- und Zugehörige können auf der Reerdigungsgrabstelle Blumen pflanzen und so ein lebendiges Andenken bewahren.

Die Reerdigung bietet eine natürliche Art zu gehen. Und zu bleiben – Ihr Ende als Neuanfang.

Eine neue Form der Bestattung

In den letzten Jahrzehnten entschieden sich immer mehr Menschen für eine Feuerbestattung. Inzwischen liegt der Anteil bei 80 Prozent ¹. Doch auch bei der Wahl ihrer Bestattung wünschen sich inzwischen viele Menschen Alternativen, die keine fossilen Brennstoffe benötigen.

Hinzu kommt, dass sich viele Menschen mit den beiden gängigen Bestattungsarten – der Erd- und der Feuerbestattung – unwohl fühlen. Sie möchten eine Abschiednahme, die zu den schönen Erinnerungen der Hinterbliebenen passt.

MEINE ERDE möchte dazu beitragen, unsere Welt zu erhalten – mit einer ökologischen und natürlichen Bestattungsform: der Reerdigung. Und wir wollen den Menschen eine positive und tröstende Perspektive am Lebensende bieten.

Meine Entscheidung. Meine Erde.

¹ Statista: Anteil von Sarg- und Urnenbestattungen in Deutschland in den Jahren 2012 bis 2023, 14.11.2024



Reerdigung: eine kurze Begriffsklärung

Die Reerdigung ist eine neue Bestattungsmethode, die den menschlichen Körper in 40 Tagen mithilfe von Mikroorganismen in fruchtbare Erde umwandelt. Die Wortschöpfung verbindet die Rückkehr in die Erde mit dem gesamten Prozess der Beerdigung. Im Englischen wird die Reerdigung »natural organic reduction« oder auch »terramation« genannt.

Wie funktioniert die Reerdigung?

Um organische Materie in Erde umzuwandeln, braucht die Natur neben Feuchtigkeit und Wärme vor allem Sauerstoff. Die sog. aerobe Transformation besteht aus zwei Vorgängen: der Humifizierung und der Mineralisierung. Umgangssprachlich spricht man auch von Kompostierung oder Humusaufbau. Für diesen natürlichen Prozess stellen wir im Kokon die optimalen Bedingungen her, sodass die körpereigenen Mikroorganismen ihre Arbeit überaus effizient verrichten können.

Ist der komplette Körper nach 40 Tagen verschwunden?

Bei allen Bestattungsformen bleiben Knochen ganz oder teilweise übrig. Eine Reerdigung ist nach 40 Tagen abgeschlossen. Die Mikroorganismen haben dann die gesamte organische Materie verstoffwechselt. Die verbliebenen Knochen werden zusammen mit der Erde gemahlen und die verfeinerte neue Erde anschließend auf einem Friedhof beigesetzt.



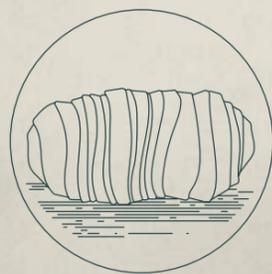
Die Reerdigung

sanft, natürlich und ökologisch



01

Sanft auf Stroh
und Grünschnitt
gebettet



02

40 Tage in einem
Kokon geborgen



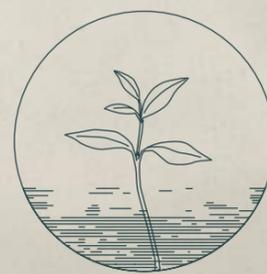
03

Natürlich um-
gewandelt durch
Mikroorganismen



04

Fruchtbare neue
Erde entsteht



05

Neues Leben
gedeiht

